

Vorlagen-Nr.: BV/1328/2021-2026		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 25.09.2026	
DER BÜRGERMEISTER	Ansprechpartner/-in: Frau Becker	
Gremium:	Datum:	Status:
Verwaltungsausschuss	29.09.2026	N
Rat der Stadt Jever	08.10.2026	Ö

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

**Sanierung der Altenwohnungen in der Straße "Hopfenzaun";
Genehmigung eines überplanmäßigen Aufwandes**

Sachverhalt:

Für die Sanierung der Altenwohnungen in der Drostenstraße, Steinstraße und Hopfenzaun sind im Haushalt 2026 unter dem PSP-Element P1.3.1.5.102.300 Haushaltsmittel in Höhe von 32.000,00 Euro veranschlagt. Die aktuelle Kostenplanung beläuft sich auf brutto 62.000,00 Euro.

Die Kostensteigerung ist auf die hohe und nicht vorhersehbare Mieterfluktuation bei den Altenwohnungen in der Drostenstraße, Steinstraße und Hopfenzaun zurückzuführen. Durch die kurzfristig frei gewordenen Wohnungen im Bereich Hopfenzaun besteht ein erhöhter Sanierungsbedarf. Die betreffenden Wohnungen befinden sich in einem schlechten baulichen und renovierungsbedürftigen Zustand, sodass eine unmittelbare Weitervermietung derzeit nicht möglich ist.

Im Rahmen der erforderlichen Maßnahmen ist insbesondere die Erneuerung der gesamten elektrischen Anlagen, der Austausch der Bodenbeläge sowie die Durchführung von Malerarbeiten vorgesehen. Darüber hinaus sind weitere, im Zuge der Sanierung erforderliche Arbeiten durchzuführen

Um die leerstehenden Wohnungen wieder in einen vermietbaren Zustand zu versetzen und dadurch die entsprechenden Mieteinnahmen zu erzielen, ist eine zeitnahe Einleitung und Durchführung der Sanierungsmaßnahmen erforderlich.

Die entstehenden Mehrkosten in Höhe von 30.000,00 Euro sollen durch Minderausgaben im PSP-Element P1.1.1.1.008.400 Johannes-Brahms-Straße 2,3, und 4 gedeckt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ☒ ja ☐ nein
Für die Sanierung der Altenwohnungen in der Drostestraße, Steinstraße und Hopfenzaun P1.3.1.5.102.300 wurden 32.000,00 Euro im Haushalt 2026 veranschlagt. Für die Johannes-Brahms-Straße 2,3 und 4 P1.1.1.1.008.400 wurden 40.000,00 Euro im Haushalt 2026 veranschlagt. Diese werden für die Sanierung der Wohnungen im Hopfenzaun benötigt. Der geplante Fensteraustausch in der Johannes-Brahms-Straße 2,3 und 4 erfolgt im nächsten Jahr.

Auswirkungen auf den Fahrradverkehr: ☐ ja ☒ nein

Auswirkungen auf den Klimaschutz: ☐ ja ☒ nein

Beschlussvorschlag:

Der überplanmäßige Mehraufwand beim Produkt P1.3.1.5.102.300 in Höhe von 30.000,00 € für die Sanierung der Altenwohnungen in der Straße „Hopfenzaun“ wird zugestimmt.

Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben beim Produkt P1.1.1.1.008.400 „Johannes-Brahms-Straße 2,3 und 4“.